

Wirtschaftsstudien

Neue Bände:

Silbe, Dr. C.: Die Ertragsgestaltung in der Industrie u. ihre Bedeutung für Wirtschaft u. Bevölkerung (Wirtschaftsstudien V). 8° IV, 100 Seiten. Preis brosch. M. 4.—

Die theoretische Verteilung des Gesetzes vom zunehmenden Ertrag auf die Industrie und des Gesetzes vom abnehmenden Bodenertrag auf die Landwirtschaft ist nicht haltbar; vielmehr haben beide Gesetze für beide Produktionszweige Geltung. So kommt der Verfasser auch bei der Untersuchung, wo der wachsende Geburtenüberschuß zu verwenden sei, zu dem Ergebnis, daß dem Uebergang in die Industrie eine Grenze gezogen werden muß, weil er wirtschaftlich unsinnig sein kann. Zum Schluß folgt eine Schilderung praktisch eingreifbarer Einwirkung auf Betrieb und Unternehmung, auf einzelne Industriezweige und auf die Gesamtindustrie eines Landes.

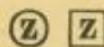
Lange, Dr. Ludw.: Expansion und volkswirtschaftliche Bedeutung deutscher Ueberseebanken. (Wirtschaftsstudien VI). VI, 64 Seiten. Preis M. 3.—

Da wir einführen müssen, um arbeiten und leben zu können, aber mehr ausführen als einführen müssen, um unsere Einfuhr bezahlen und wieder wirtschaftlich frei werden zu können, gilt es heute insbesondere auf die Glieder unserer Wirtschaft einzugehen, die unseren Außenhandel mit allen Kräften zu fördern und zu heben imstande sind. Das sind unsere »Ueberseebanken«. Sie bilden nicht nur vermöge ihrer Tätigkeit ein beachtenswertes Aktivum in unserer Zahlungsbilanz, sondern sind zugleich starke Stützen unserer gesamten ausländischen Wirtschaftsinteressen und -Politik im weitesten nationalen Sinne.

Früher erschienen:

- IV. Schulz, Dr. phil. R.: Die Gestaltung des Außenhandels in Schuldnerstaaten.**
Ein Beitrag zur Theorie der Reparation. 8°. VIII, 96 S. mit 7 Tabellen. Preis brosch. M. 4.50
Alle Versuche, die Reparationsfrage gewaltsam auf machtpolitischem Gebiete zu lösen, lassen das organische Ineinandergreifen der Weltwirtschaftsländer außer acht. Eine Gesundung der Weltwirtschaft ist nur möglich durch eine Wiedereingliederung des deutschen Produktionsapparates in den Weltwirtschaftsorganismus.
- III. Grabe, Dr. phil. Charlotte: Der Einfluß der Pendelwanderung auf die Arbeitnehmer unter besonderer Berücksichtigung der ländlichen Industriearbeiter.**
8°. IV, 52 S. mit 5 Abbildungen. Preis brosch. M. 3.60
Die Trennung von Wohn- und Arbeitsort ist unbedingt nachteilig auf die gesamten Lebensverhältnisse der Arbeiter. Grabe findet die Lösung dieses sozialpolitischen Problems — es handelt sich um Millionen von Menschen — in einer zunehmenden Dezentralisation der Industrie und einer damit verbundenen Siedlungspolitik.
- II. Granderaff, Dr. A.: Berufsständische Bewegung im Handwerk.**
Dargetan an der berufsfachlichen Selbstverwaltung im rheinisch-westfälischen Tischlergewerbe. VIII und 148 S. Preis brosch. M. 5.40
- I. Dissinger, Dr. phil. A.: Die Pforzheimer Bijouterie-Industrie in und nach dem Kriege.** 8°. 224 S. Preis brosch. M. 7.50

Von welcher Bedeutung die Lösung wirtschaftlicher Probleme für die weitere Entwicklung Deutschlands und Europas ist, haben die letzten Jahre mit aller Deutlichkeit gezeigt; aber nicht einseitige Behandlung eines Stoffes, sondern nur wissenschaftliche Darstellungen auf Grund des vorhandenen Materials können zu einer objektiven Haltung führen, da das Für und Wider als notwendige Gegenströmungen, die allein neues Leben, Aktivität ermöglichen, erkannt werden. — Der deutsche Buchhandel — nicht nur das volkswirtschaftliche Spezialsortiment — sollte darum gerade der wirtschaftlichen Literatur, sofern sie rein sachlich ohne parteiliche Einstellung geschrieben, seine besondere Aufmerksamkeit zuwenden. Die hier aufgeworfenen wirtschaftlichen und sozialen Probleme regen den Leser in ihren ernstesten Fragestellungen zu einer weit intensiveren Mitarbeit auf allen Gebieten geistiger Arbeit an. Es gilt jeden Interessenten zu erfassen. — Von Werken unseres Verlages seien noch genannt: Bonn, Krisis der europäischen Demokratie; Diehl-Mombert, Lesestücke zur politischen Oekonomie (Arbeiter und Maschine, Eigentum); Liefmann, Vom Reichthum der Nationen usw. Wir bitten unsere Kollegen im Sortiment, die sich für wirtschaftliche Werke besonders verwenden wollen, sich bei beabsichtigter sofortiger Werbung oder mit Beginn im Herbst wegen gemeinsamer Ausarbeitung von Vertriebsplänen mit uns in Verbindung zu setzen.



Verlag G. Braun in Karlsruhe